

NOTDIENSTE

Polizei: 110
Feuerwehr: 112

APOTHEKEN

MI., 17. JULI

Münster-Apotheke, Kleinschierstr. 4-6, Aachen, 0241/30926.
Eifel-Apotheke, Trierer Str. 800, Brand, 0241/522242.

DO., 18. JULI

Karls-Apotheke, Markt 43, Aachen, 0241/30774.
Vennbahn-Apotheke, Trierer Str. 668, Aachen, 0241/9559800.

FR., 19. JULI

Hof-Apotheke, Grosskölnstr. 94, Aachen, 0241/39724.
Farma-Plus-Apotheke an der Thermalquelle, Burtscheider Markt 12, Burtscheid, 0241/64283.

SA., 20. JULI

Habsburger Apotheke, Höhenstufenallee 19, Aachen, 0241/76746.
Tivoli-Apotheke OHG, Krefelder Straße 121, Aachen, 0241/91993694.

SO., 21. JULI

Markt-Apotheke, Markt 45-47, Aachen, 0241/25060.
Bismarck-Apotheke, Bismarckstr. 92, Aachen, 0241/512564.
Industrie-Apotheke, Alt-Haarener Str. 71, Haaren, 0241/161763.

MO., 22. JULI

Mozart-Apotheke Hofmann

& Thumm OHG, Boxgraben 31, Aachen, 0241/27005.
St. Rochus-Apotheke, Aachener Str. 121, Oberforstbach, 02408/4244.

DI., 23. JULI

Falken-Apotheke, Augustastr. 1, Aachen, 0241/506268.
Apotheke am Denkmal, Würselener Str. 2, Haaren, 0241/164115.

MI., 24. JULI

St. Pauls-Apotheke, Jakobstr. 9, Aachen, 0241/22562.
Severin-Apotheke, Von-Colons-Str. 57, Eilendorf, 0241/557859.

TIERÄRZTE

20./21. JULI

Dr. Fasselt, Pablo-Picasso Str. 37, Baesweiler, 02401/2420; Dr. Staudacher, Trierer Straße 652-658, Aachen, 0241/928660.

KRANKENHAUS

Alle Krankenhäuser haben Notaufnahme.

KASSENÄRZTLICHER NOTDIENST

Zentrale Notdienstpraxis Luisenhospital, Boxgraben 99, Aachen, 0241/4142100.
Mo + Di: 19-22 Uhr,
Mi: 14-22 Uhr,
Do: 19-22 Uhr,
Fr: 14-22 Uhr,
Sa + So: 10-22 Uhr.

„Fast wie auf einer echten Reise“

Franziskuskloster-Lindenplatz und Urlaube ohne Koffer ...

AACHEN. Das Seniorenzentrum Franziskuskloster-Lindenplatz veranstaltet jetzt für die rund 175 Damen und Herren des Pflegebereichs und des Betreuten Wohnens die Projektstage „Urlaub ohne Koffer“. Für die meisten der betagten Menschen hier ist Urlaub in der Ferne inzwischen ein nur schwerlich oder nicht mehr erfüllbarer Wunsch. So wurden sie unter dem Motto „Sommer, Sonne, Sonnenschein“ zur Teilnahme an einem reichhaltigen Programm aus Veranstaltungen und Aktivitäten im und außer Haus eingeladen.

Anhand der vorher herausgegebenen „Reiseinformationen“ war es möglich, frühzeitig einen eigenen Plan für die Tage zu entwerfen, sich anzumelden und Vorfriede zu entwickeln. Schnell war das Projekt in aller Munde, auch bei Mitarbeitern, Angehörigen und Freunden des Hauses. Das Interesse war bereits im Vorfeld so stark, dass z.B. für die Tagesausflüge größere Fahrzeuge nachgeordert werden mussten. Überhaupt stellte die Planung und Organisation für die verantwortlichen Mitarbeiterinnen des Sozialkulturellen Dienstes, Projektleiterin Melanie Koll (Ergotherapeutin) und Organisatorin Barbara Arns (Sozialarbeiterin), bereits seit August vergangenen Jahres eine Mammutaufgabe dar, die eine exzel-



Urlaub ohne Koffer – hier am Blausteinsee.

Foto: Ch. Grub

lente Kenntnis der Zielgruppe, Kreativität, Voraussicht und Koordinationsgabe forderte.

Das „Reiseprogramm“ bot ganz unterschiedliche Schwerpunkte wie z.B. das „Tanzen im Sitzen“ zu Melodien aus dem Urlaubsland Italien, eine „Sommerolympiade“ mit jeder Menge kühnendem Nass, eine Lektürelesung „Wenn einer eine Reise tut“, eine Kino-Reise mit Heinz Erhardt, sowie tägliche Ausflüge zum Blausteinsee und anderen Zielen in der näheren Umgebung. Den großen Abschluss der imaginären Ur-

laubsreise bildete das „Italienische Sommergartenfest“ mit Live-Musik, Unterhaltungsprogramm und kulinarischen Spezialitäten, zu dem auch Angehörige und Freunde des Hauses eingeladen waren.

Besuch am Bett

Hausbewohner, denen das Verlassen des Zimmers nicht möglich war, mussten nicht außen vor bleiben. Interessierte erhielten von der Seelsorgerin „Besuch am Bett“ z.B. mit Handmassage oder Eisbecher. So manche eigene Urlaubserinnerung wurde dabei im

Gespräch neu belebt. Die Annahme des Projektes durch die Mieter, Bewohner und Angehörigen war überzeugend. Die Gespräche drehten sich um die täglichen Erlebnisse und Pläne. Zitat einer Hausbewohnerin am vierten Tag: „Eben habe ich mal alle Mittagschlaf nachgeholt, die ich in dieser Woche vergessen hatte.“

Ein Lehrsatz des österreichischen Pflege-Wissenschaftlers Erwin Böhm dürfte in diesen Tagen seine Bestätigung gefunden haben: Erst die Seele bewegen, dann den Körper.

Das Projekt des Sozialkulturellen Dienstes war nicht zuletzt eine sorgfältig koordinierte Gemeinschaftsleistung vieler Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Fachbereiche Küche, Haustechnik, Hausreinigung, Verwaltung und Pflege. Die Finanzierung des Projektes basierte auf einer beherzten Entscheidung der Hausleiterin Tanja Hintzmann, sowie der großzügigen finanziellen Unterstützung durch den Förderverein des Seniorenzentrums Franziskuskloster-Lindenplatz. Eine Teilnehmerin resümierte: „Es war fast wie auf einer echten Reise“. (red)

Advertisement for Manfred Keinert, including a photo and text: „Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! Jesaja 43, 1“ and details of his funeral service.

Advertisement for Liesel Steger, including a large cross graphic and text: „Wir nehmen Abschied von Liesel Steger geb. Huberg * 10. Januar 1935 † 26. Juni 2019“ and details of her funeral service.

BSV ermöglicht blinden Kindern Bendbesuch

Neue Jugendbeauftragte rennt offene Türen ein

AACHEN. Blinde und sehbehinderte Kinder und Jugendliche können selten bis nie verschiedene Fahrgeschäfte nutzen. Dies will die neue Jugendbeauftragte des BSV Städteregion Aachen (Blinden- und Sehbehindertenverband), Kerstin

Stettner, ändern. Schon zum kommenden Sommerabend. Die Veranstalter stimmten sofort begeistert zu. Der Schaustellerverband macht es nun möglich, dass es eine Führung geben wird. Das bedeutet:

Alle blinden und sehbehinderten Kinder und Jugendlichen haben die Möglichkeit, die Fahrgeschäfte hautnah kennenzulernen und mitzuerleben. Anmeldung: Kerstin Stettner, Jugend@bsv-staedteregion.de; Tel. 0177 / 6242521. (red)

KURZ & KNAPP: Das Zentrum für Gesundheitsförderung am Marienhospital hat neue Kurse im Programm: Wassergymnastik für Schwangere, Ruhe und Vitalität durch Qi Gong, Fit nach der Schwangerschaft, Aqua-Training für Übergewichtige. Anmeldungen und Infos unter Tel. 0241/6006-4500.

Unter dem Motto: „zusammenleben. zusammenhalten“ ist das Programm 2/2019 der Volkshochschule Aachen mit rund 1100 Veranstaltungen, Kursen, Workshops, Vorträgen, Bildungsurlauben, Filmen, Studienfahrten, Ausstellungen und Führungen ab sofort online unter www.vhs-aachen.de einsehbar.

Die Stadtbibliothek Couvenstraße ist während der Sommerferien planmäßig geöffnet. Die Stadtbibliothek Depot Talstraße schließt dagegen vom 16. bis zum 26. Juli. Die Stadtbibliothek Haaren und die Stadtbibliotheken in Bildchen, Kornelimünster, Oberforstbach und Walheim sind vom 15. Juli bis zum 27. August geschlossen. Auch der Bücherbus Fabian hat Ferien.

Spielsachen, Kleidung, Bücher etc. - beim Flohmarkt der KiTa Parkstraße Richterich (14.9.) findet man alles, was das Kinderherz begehrt. Zwischendrin kann man bei Kaffee und Kuchen entspannen. Wer möchte, kann unter foeve_kita_parkstr@web.de seinen eigenen Stand bis spätestens 7.9. anmelden.

Advertisement for Peter Goskowitz, including a photo and text: „Ich sterbe, aber meine Liebe zu euch stirbt nicht; ich werde euch vom Himmel aus lieben, wie ich es auf Erden getan.“ and details of his funeral service.